

Anlage zu Vorlage M 18 / 0184

Skizzen

Kindergrabfeld mit Sternenkindergrabstätte

Friedhof Friedrichsgabe in Norderstedt



PlanRat / Kassel - Kindergrabfeld mit Sternenkindergrabstätte

PlanRat

Büro für Landschaftsarchitektur und Städtebau
Kassel

www.planrat.de

Standort Grabfeld I



Im Rahmen einer Voruntersuchung wurde das Grabfeld I als geeigneter Standort für eine Grabanlage für Sternenkinder in Kombination mit Kindergräbern ausgewiesen.

- Grabfeld I bietet eine ausreichende Größe und somit Erweiterungsoptionen
- Begegnungen und Rückzugsmöglichkeiten sind gleichermaßen möglich
- Standort liegt nahe der Trauerhalle und im langfristig zu erhaltenden Kernbereich

Die nachfolgenden Beispiele zeigen verschiedene Möglichkeiten zur Gestaltung von Grabanlagen für Sternenkinder und Kindergräber.

Im Rahmen der Entwurfsplanung wird eine der vorgeschlagenen Ideen weiter verfolgt und auf den genauen Standort im Grabfeld I zugeschnitten.

Standort Grabfeld I



Das Grabfeld ist geprägt von Rhododendronsträuchern sowie einigen Kiefern und weist insgesamt einen landschaftlichen Charakter auf. Es sind nur noch wenige Grabstätten vorhanden. Die freie Flächen bietet sich für eine Grabanlage für Sternenkinder in Kombination mit Kindergräbern an.



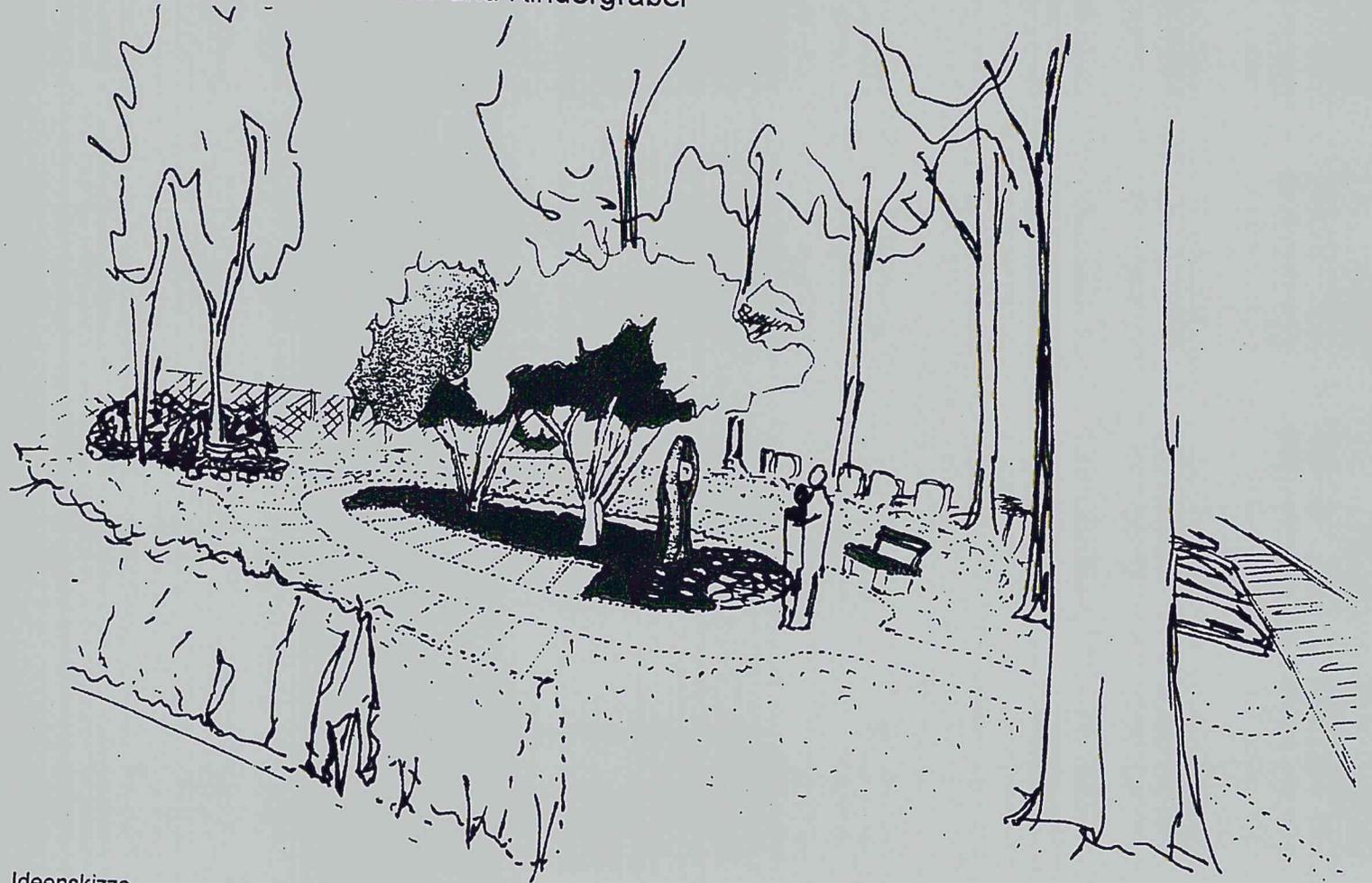
4

PlanRat / Kassel - Kindergrabfeld mit Sternenkindergrabstätte

Standort Grabfeld I



Hochwertig gestaltete Gemeinschaftsanlagen Früh und tot geborene Kinder und Kindergräber



Ideenskizze

Die Anlage hat einen ovalen Grundriss und lässt sich dadurch besonders gut in landschaftlich gestaltete Grabfelder integrieren. Eine sinnstiftende Skulptur dient als zentrales Hoffnungszeichen. In der angrenzenden Beetfläche werden die Sternenkinder beigesetzt sowie einige Kindergräber eingerichtet. Im Randbereich können langfristig weitere Kindergräber ergänzt werden. Umgrenzende Heckenkörper können die Raumwahrnehmung unterstreichen.

Hochwertig gestaltete Gemeinschaftsanlagen Früh und tot geborene Kinder und Kindergräber



In dem gekennzeichneten Bereich kann die ovale Grabanlage realisiert werden. Dabei lassen sich die vorhandenen Gehölze in die Anlage integrieren. In den angrenzenden Grabfeldbereichen bestehen langfristig Erweiterungsmöglichkeiten.